

Thema Oktober:

**Wie Sie leidenschaftliche und
engagierte Teams formen**



**Zwei wirkungsvolle
Anregungen
für Ihren Führungsalltag**

Verantwortung übertragen

Wem können Sie mehr vertrauen?

Zeigen Sie Vertrauen in Ihre Mitarbeiter! Überlegen Sie, welchem Ihrer Mitarbeiter Sie eine spezielle Aufgabe oder überhaupt mehr Verantwortung übertragen können. Erstellen Sie eine Liste der Mitarbeiter / Aufgaben. Prüfen Sie nun, ob die Mitarbeiterin / der Mitarbeiter bereits „fit“ für diese Aufgabe ist oder möglicherweise noch eine Fortbildung oder andere Unterweisung benötigt. Denken Sie daran: Sie sind verantwortlich dafür, dass der Mitarbeiter Erfolg hat! Also zeigen Sie sich als ein guter „Coach“ und begleiten Sie den Mitarbeiter zunächst darin, der neuen Anforderung auch gerecht werden zu können. Seien Sie ein gutes Vorbild! Sie werden sehen: Nach einer Weile haben Sie besser motivierte Mitarbeiter – und mehr Zeit für Ihre Führungsaufgaben, weil Sie einiges gut delegiert haben und in besten Händen wissen.

Stellen Sie sich vor,

in 30 Tagen werden Sie für einen Spezialauftrag abgerufen. Während dieses Auftrags werden Sie bis auf einen Tag in der Woche außer Haus sein. Ihre normalen Pflichten müssen weiter erledigt werden, und Sie dürfen niemanden zusätzlich einstellen.

Wenn Sie Ihre Arbeit verteilen müssten und Ihrem Team mehr Verantwortung übertragen, wo würden Sie anfangen? Nennen Sie zwei bis drei Aufgaben/Verantwortlichkeiten, die Sie abgeben würden und an wen, wo würden Sie anfangen?

Aufgaben/Verantwortlichkeit: _____

Wer? _____

Aufgaben/Verantwortlichkeit: _____

Wer? _____

Aufgaben/Verantwortlichkeit: _____

Wer? _____

Machen Sie ein Häkchen bei mindestens 1 bis 2 Verantwortlichkeiten, die Sie sofort weiter delegieren können.

Denken Sie einmal wieder an Ihre inspirierenden Vorbilder!

Welche Menschen haben Sie mit geprägt? Wofür sind Sie dankbar? Was sind die besonderen Eigenschaften dieser Menschen? Was haben diese für Sie bewirkt bzw. getan?

Und nun: Worin können / wollen SIE SELBST ein echtes Vorbild für Ihre Mitarbeiter sein? Worin zeigt sich das? Was wollen Sie vielleicht noch verbessern?

Schreiben Sie Ihre Gedanken dazu auf. Notieren Sie sich Ihre konkreten Ziele zu Ihrem Vorbildverhalten und wie Sie das im Arbeitstag sicht- und spürbar machen wollen. Beobachten Sie die Reaktionen Ihrer Kollegen und Mitarbeiter. Und Ihre eigenen: Können Sie wirklich stolz auf sich sein? Erleben Sie, wie Sie sich besser fühlen, wie Ihre Ausstrahlung stärker wird und welche Energie davon auf andere ausgeht.

Meine Vorbilder:

Notieren Sie den/die Namen des/der größten Vorbilder in Ihrem Leben.

Was sagten diese Menschen, was taten sie oder wie verhielten sie sich, dass sie Sie so beeinflusst haben?

*In einem guten Team arbeiten mehrere Personen eng miteinander zusammen. Sie haben ein **gemeinsames Ziel**, **gemeinsame Werte** und **Regeln** und sind durch ein „**Wir-Gefühl**“ verbunden.*

